

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Hochdruckpumpe für Injektionsharze
- Komplett mit Hochdruckschläuchen und Vorratsbehälter
- Gut regelbar
- Selbstansaugend
- Fördervolumenmessung über Hubzählung
- Kompakt, mobil, funktional

ANWENDUNGSGEBIETE

- Injektion von Reaktionsharzen

VERARBEITUNGSHINWEISE

Bestimmungsgemäße Verwendung: Die MC-I 520 dient der Injektion von einkomponentigen oder vorgemischten mehrkomponentigen Harzen.

Das verarbeitungsfertige Harz wird in den Vorratsbehälter der Pumpe gegeben und innerhalb der stoffspezifischen Verarbeitungszeit injiziert. Angaben zu Mischungsverhältnissen, Verarbeitungszeiten, Verarbeitungsbedingungen und Schutzmaßnahmen sind dem Datenblatt des jeweiligen Injektionsstoffs zu entnehmen und unbedingt zu beachten.

Die Förderleistung der Pumpe wird durch Schlauchlänge, Schlauchdurchmesser, Förderhöhe und die Eigenschaften des Füllstoffs beeinflusst.

Bedienung: Vor Inbetriebnahme der Pumpe ist der Stand des Trennmittels zu kontrollieren. Dazu enthält die Bedienungsanleitung Hinweise.

Die Pumpe wird an einen Druckluftschlauch mit ausreichender Leistung angeschlossen. Der Druckminderer muss zu Beginn der Arbeiten ganz herausgedreht sein. Er wird dann so weit eingedreht, bis die Pumpe zu arbeiten beginnt. Durch weiteres Eindrehen wird der Druck langsam auf den gewünschten Injektionsdruck der Pumpe gesteigert. Der Injektionsdruck wird aus dem angezeigten Lufteingangsdruk und dem Übersetzungsverhältnis ermittelt (Faktor 33). Der Injektionsdruck wird durch Druckverluste des Förderschlauches, des Packers und der Adapter bis zum Bauteil verringert.

Gerätereinigung: Die Pumpe ist sofort nach Gebrauch beziehungsweise innerhalb der Verarbeitungszeit des Injektionsmaterials sorgfältig zu spülen. Innerhalb der Verarbeitungszeit kann anreagiertes Injektionsharz durch frisches Harz ausgetragen werden.

Vor längeren Arbeitsunterbrechungen bzw. nach Beendigung der Injektionsarbeiten ist die MC-I 520 gründlich zu reinigen und zu warten. Hierfür ist ein auf den Injektionsstoff abgestimmtes Reinigungsmittel zu verwenden.

Nachdem das Reaktionsharz mit Lösemittel ausgetragen wurde, wird das Lösemittel weiter im Kreislauf gefördert, damit Restanhaftungen gelöst werden. Nach dem Reinigen ist die Pumpe mit Öl zu füllen.

Prüfzyklen und Wartungsplan: Hinweise zur Prüfung, Wartung und zum Austausch von Verschleißteilen sind der Betriebsanleitung der MC-I 520 zu entnehmen.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

KenngroÙe	Einheit	Wert	Bemerkungen
Gewicht	kg	ca. 20	
Abmessungen (L:B:H)	cm	46 / 42 / 76	
Lufteingangsdruck (maximal)	bar	8	
Luftbedarf	l/min	230	
Fördermenge (maximal)	l/min	3	
Injektionsdruck (maximal)	bar	264	
Druckübersetzung		1 : 33	
Volumen des integrierten Zulaufbehälters	l	1,5	

Sicherheitshinweise

Die MC-I 520 ist eine Hochdruckpumpe mit Injektionsdrücken bis 264 bar. Vor Inbetriebnahme der Pumpe ist die Betriebsanleitung aufmerksam zu lesen. Die Betriebsanleitung ist griffbereit am Einsatzort aufzubewahren. Insbesondere darf der Injektionsstrahl nie gegen Lebewesen gerichtet werden. Schutzausrüstung wie Schutzbrille oder Visier, Schutzanzug und Handschuhe sind von allen beteiligten Personen zu tragen.

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300015579]